

Kerner, Justinus: Um Mitternacht (1824)

1 In der Mitternacht allein
2 Lieg' ich wach in Finsternissen,
3 Doch durch diesen Leib zerrissen
4 Schau' ich überird'schen Schein.

5 Ja! wie aus des Kerkers Nacht
6 Einer schaut aus einer Spalte,
7 Schau' ich aus dem Leib und halte,
8 Himmel, mich an deine Pracht.

9 Denke: Dort gibt's wohl ein Fest,
10 Dran Gott einen Herzbedrängten,
11 Wie der Fürst den Eingezwängten,
12 Gnädig aus dem Kerker lässt.

(Textopus: Um Mitternacht. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/41078>)